

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst
Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht von Donnerstag, den 23. 3. 1961, 8,30 Uhr

In den letzten 24 Stunden ist nur mehr wenig Schnee gefallen. Die große Schneebrettgefahr bleibt in Nordtirol noch einige Zeit bestehen. Süd- und Südosthänge sind am meisten gefährdet. Einzelne Lawinen können bis ins Tal abgehen. Bei Touren ist größte Vorsicht erforderlich.

In Osttirol ist infolge geringer Schneefälle im Bereich des Alpenhauptkammes mäßige, nach Süden zu geringer werdende Schneebrettgefahr.

Bearbeitet:
Dr. SCHIMPP

F.d.R.d.A.:

